

1. Schulpflegschaftssitzung und Schulkonferenz am 9.9.2021

Beginn: 19.30 Uhr
Anwesende: siehe Liste
Protokoll: Elena Galindo

TOP 1: Schulsituation und -entwicklung

Zahlen, Daten, Fakten: Bericht von Frau Oppermann

- Die Michael Ende Schule besuchen im Moment 202 Schülerinnen und Schüler, davon 195 auch den Offenen Ganztage
- Es gibt 8 jahrgangsbezogene Klassen
- 24 Schüler*innen mit Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung lernen an der Michael Ende Schule, davon 14 mit Schulbegleiter*innen
- 13 Seiteneinsteiger,*innen, teilweise mit Fluchterfahrung und wenig bis kaum Deutschkenntnissen, besuchen statt einer sog. Vorbereitungsklasse die ihrem Alter entsprechenden Klassen und erhalten während der Unterrichtszeit Förderung in Deutsch.
- Frau Hinz, im Sabbatjahr, kehrt im kommenden Schuljahr zurück und wird im aktuellen Schuljahr von Frau Oppermann vertreten, die von Frau Richartz-Malangré unterstützt wird.

- Das Kollegium besteht zur Zeit aus
- 9 Klassenleitungen (1 Klasse mit 2 Klassenlehrerinnen)
- 4 Fach- und Förderlehrern
- 4 Sonderpädagoginnen (1 LZK)
- 2 Lehramtsanwärterinnen
- 1 Sozialpädagogin: nachdem Frau Padberg im Februar 2021 in den Ruhestand gegangen ist kam für sie Anne Johannsen

Corona: Stand der Dinge (Stand 9.9.2021)

- Zur Zeit sind **alle Kinder im Präsenzunterricht**, abgesehen von Kindern, die aufgrund einer Erkältung oder Krankheit fehlen.
- Im laufenden Schuljahr gab es **bisher nur einen Corona-Fall** in der Elefantenklasse.
Darüber hinaus sind bzw. waren einzelne Kinder aus anderen Klassen in Quarantäne, weil sie im privaten Bereich (z.B. Sportverein) Kontakt hatten.
- Die **Quarantäneregeln wurden gerade auf Bundes- und Landesebene geändert**. Es gibt eine aktualisierte Corona-Betreuungsverordnung, laut der **nur noch das infizierte Kind in Isolation** geht und standardmäßig keine Quarantäne mehr für Sitznachbarn oder den gesamten Klassenverband angeordnet wird. Sollte das Gesundheitsamt in Einzelfällen anders entscheiden, können die Kinder, die in Quarantäne mussten, **frühestens 5 Tage nach dem letzten Kontakt mit dem Indexfall „freigetestet“** werden, sofern sie

symptomfrei sind. Details in der aktuellen Test- und QuarantäneVO:
https://www.land.nrw/sites/default/files/asset/document/2021-09-10_coronatestquarantaenevo_ab_11.09.2021_lesefassung_mit_markierungen.pdf

- Das Testprocedere, **2 Lolli-PCR-Pooltests wöchentlich**, bleibt wie gehabt, gemäß der aktuellsten Corona-Betreuungsverordnung, siehe hierzu
https://www.mkffi.nrw/sites/default/files/asset/document/210916_coronabetrvo_ab_17.09.2021_lesefassung_mit_markierungen_0.pdf
- Die Steuergruppe der MES hat entschieden, dass im Falle eines positiven Tests weiterhin **nur die betroffene Klasse informiert** wird. Ziel ist es, auf diese Weise eine Stigmatisierung der infizierten Kinder und Panik in den Familien zu vermeiden

Sportunterricht

- Der Sportunterricht findet **bis zu den Herbstferien draußen** statt. Danach werden die Kinder mit dem Schulbus in die Sporthalle der **Montessorischule am Pistorhof** fahren.
- **Schwimmunterricht** ist für die **vierten Klassen** geplant.

Schulentwicklung

- Folgende Schulentwicklungsthemen stehen aktuell an der Michael Ende Schule im Vordergrund: **Medien und Rechtschreibung**.
- Die **neuen Lehrpläne** gelten ab dem nächsten Schuljahr und enthalten folgende Neuerungen: **Englisch wird erst ab Klasse 3** unterrichtet, dann mit 3 Wochenstunden. Die neuen ersten Klassen starten bereits in diesem Schuljahr ohne Englischunterricht. Es werden mehr **fächerübergreifende Querschnittsaufgaben** (z.B. zur Medienkompetenz) gefordert, außerdem eine **höhere Verbindlichkeit** bei der Umsetzung der Kompetenzen, das erfordert eine Überarbeitung der schulinternen Lernpläne. Das Team nutzt hierfür auch die zur Verfügung stehenden pädagogischen Tage.
- Elektronische Medien: Endlich hat die Schule **stabiles W-Lan** in allen Räumen! Außerdem gibt es nun **einen dritten Klassensatz iPads**, sodass es nun 90 iPads an der Schule gibt.
- Die **Umsetzung des Medienkompetenzrahmens** soll jetzt auch durch die neuen Lehrpläne in allen Fächern unterstützt werden.

Bauliche Themen in der Schulentwicklung

Es gibt weiterhin die **Vision „Lummerland“** mit einer Holz-LOK, einem offenen Klassenzimmer und einer Matschküche. Bis Ende Oktober soll die Holz-Lok installiert werden, außerdem sollen Reckstangen auf dem Schulhof angebracht werden. Für die **Matschküche**, die aus dem Gewinn beim Rheinenergie-Wettbewerb mit 3000€ finanziert wird (verantwortlich hierfür ist der Förderverein), wird ein Schreiner gesucht! Das **Projekt „offenes Klassenzimmer“** ist ins Stocken geraten.

- Bei den Reizthemen **Rektorenhäuschen und Turnhallenbau** gibt es nur sehr wenig Bewegung. Das Rektorenhäuschen wurde der Schule schon vor einigen Jahren in Aussicht gestellt, es würde die beengte Raumsituation extrem entzerren.
Eine Turnhalle fehlt an der MES sehr, gewünscht wird hier der Abriss des Toilettenhäuschens und der Bau einer Gymnastikhalle.
Auf die Briefe aus der Elternschaft im vergangenen Schuljahr, die persönlich im Rathaus überreicht wurden, gab es bisher keine Reaktion. Hier wird aus der Elternschaft nochmal im Rathaus nachgehakt, und Frau Oppermann macht an dieser Stelle deutlich, dass dies **Themen sind, die wirklich Druck aus der Elternschaft brauchen**, da dem Kollegium hier die Hände gebunden sind. Frau Gau betont, das OGS Team könne und werde gern weitere Aktionen unterstützen!
Frau Ritter, ehemalige Rektorin der MES und aktuell Leiterin des Amtes für Schulentwicklung, hat angekündigt, in den nächsten Wochen in der Schule vorbeizukommen und zu den Themen Rektorenhäuschen und Turnhallenbau Stellung nehmen zu wollen – Dranbleiben ist bei diesen Projekten von Elternseite unbedingt angezeigt. Frau Gau betont nochmals, wie groß der Frust im OGS-Team ist, da das **Fehlen von Aula und Turnhalle die Umsetzung einer großen Zahl von tollen Projekten mit den Kindern schier unmöglich macht**. Auch bei der Einschulung hätten die Familien bei schlechtem Wetter buchstäblich im Regen stehen müssen, da kein Raum zur Verfügung steht, der groß genug für diese Art von Veranstaltungen ist (und noch weniger unter Corona-Bedingungen).

TOP 2. Schuljahresplanung

- Am 21.9. findet der **Sponsorenlauf** der Schulkinder im Büzepark statt. Mit den erlaufenen Spenden wird ein Theaterprojekt in Zusammenarbeit mit dem **Kölner Spielecircus** finanziert.
Geplant ist eine Aufführung der Geschichte von Jim Knopf und Lukas dem Lokomotivführer im Rahmen der **Theaterprojektwoche vom 22.-26.11.2021**. Alle Klassen der Schule sollen an diesem Projekt teilnehmen, geplant sind Aufführungen in der Turnhalle der Leyendeckerschule. Das pädagogische Team, das ebenfalls daran beteiligt sein wird, erhält hierzu im Vorfeld eine Schulung.
- Ebenfalls am 21.9. findet der **Infoabend zur Begabtenförderung** für Klasse 3/4 statt, beide Stufen nehmen teil, da dieses Projekt im letzten Jahr ausgefallen ist.
- Am 27.09. findet der Infoabend für **Eltern der Schulneulinge** digital statt (hier hätte eine Turnhalle die Durchführung der Veranstaltung in Präsenz erleichtert).
- Über die Durchführung des **Tags der offenen Tür** und die Feiern rund um **St.Martin** wird einheitlich im Schulaufsichtsbezirk entschieden,

bisher gibt es noch keine Information, in welcher Form diese Veranstaltungen stattfinden werden.

- **Schulgottesdienste** finden vorerst nicht statt, Frau Richartz-Malangré berichtet, dass es in den Klassen weiterhin religiöse und spirituelle Impulse gibt.
- Nachdem der **Veedelszoch** im vergangenen Jahr entfiel ist das Team für die Planung des diesjährigen Veedelszochs optimistisch! Die AG wird sich bald treffen.
- Am 25.02.2022, **Karnevalsfreitag**, findet der Unterricht regulär statt (kein beweglicher Feiertag), ebenso am **Pfingstdienstag**.

TOP 3: Luftreinigungsgeräte

- Frau Oppermann berichtet, dass laut dem Amt für Schulentwicklung nun **alle Grundschulen in NRW die Möglichkeit haben, Luftfilter für alle Räume zu bestellen, die weniger als 10m² Platz pro Schüler bieten**. In unserer Schule sind das alle Räume. Wenn die Menge der bestellten Luftfilter die Finanzierbarkeit sprengt, wird nach der Höhe von Inzidenz und Sozialindex entschieden, zumindest bei letzterem Kriterium wird die MES dann eher hinten anstehen.
- Nach kurzer Diskussion darüber, ob und für welche Räume es sinnvoll ist, Luftfilter zu bestellen, stimmt die große Mehrheit der Vertreter*innen für einen **Antrag auf die Bestellung von Luftfiltern** für jeden Raum (auch OGS-Räume) in der anschließenden folgenden Schulkonferenz.

TOP 4: Wahl der Schulpflegschaftsvorsitzenden und der Schulkonferenzteilnehmer*innen

- Wahl der **Schulpflegschaftsvorsitzenden**

Herr **Leonard Kuhnen**

wird einstimmig als 1. Vorsitzender der Schulpflegschaft gewählt.

Frau **Daniela Visevic**

wird einstimmig als 2. Vorsitzende der Schulpflegschaft gewählt.

Als Mitglieder der Schulkonferenz werden einstimmig gewählt:

Frau Breitbach

Frau Ueberschaer

Frau Sachweh

Frau Galindo

Als ihre persönlichen Vertreter*innen werden einstimmig gewählt:

Frau Hirtsiefer

Herr Gronendahl
Frau Aumann
Frau Schellenbach

TOP 5: Verschiedenes

Handynutzung im Ganzttag

Frau Gau berichtet auf Nachfrage aus der Elternschaft, in welchem Umfang die OGS-Mitarbeiter*innen ihre privaten Mobiltelefone nutzen dürfen/ sollen, dass die **interne Kommunikation im Ganztags-Team** teilweise über eine threema-Gruppe läuft, über die bei Bedarf sehr schnell Informationen weitergegeben werden können (z.B. für kurzfristige Infos zum Thema Abholen).

AGs, AG-Fest

Wie schon im letzten werden die AGs in diesem Schuljahr wieder im Klassenverband stattfinden, was den organisatorischen Aufwand stark erhöht. Das OGS-Team arbeitet an den Plänen hierzu, **nach den Herbstferien** werden die Kinder die Möglichkeit bekommen, AGs zu wählen.

Frau Gau hofft, dass die Covid-Lage es erlauben wird, ein **AG-Fest im Club Bahnhof Ehrenfeld** zu feiern. Im Januar wird sie bei guter Prognose den CBE dafür reservieren.

Mittagessen

Frau Gau berichtet auf Nachfrage aus der Elternschaft, dass die Anpassung der Essens-Mengen an die Bedürfnisse der Klassen am Schuljahresanfang etwas Zeit braucht und sie darüber im Gespräch mit Frau Shala und der Zuständigen aus dem BüZe Ehrenfeld ist.

In den ersten Schulwochen war es vorgekommen, dass es teilweise zu wenig Beilagen für die Kinder gegeben hatte.

Inklusion

Die **Förderschwerpunkte** an der MES hängen immer vom Förderbedarf der **angemeldeten Kinder** ab. Die Förderung selbst findet nach Absprache der multiprofessionellen Teams untereinander statt. Einzig wenn ein Kind keine Treppenstufen bewältigen kann ist eine Anmeldung als Inklusions-Kind an der MES nicht möglich.

Die Anträge auf Feststellung des Förderschwerpunkt Lernen/ emotional-soziale Entwicklung dürfen von Schulseite aus erst im dritten Schulbesuchsjahr gestellt werden, dies teilweise auch als Maßnahme, um Gelder einzusparen.

Die Schulbegleiter*innen werden, im Gegensatz zur Praxis an vielen anderen Schulen, aus einem dafür eingerichteten **Personal-Pool von mikis.ev, unserem Ganztags-Träger**, gestellt, was die Koordination sehr erleichtert. Zusätzlich setzt mikis.ev die **Mitarbeiter*innen aus dem offenen Ganzttag im Vormittag ein**, dies hat den Vorteil, dass die OGS-Mitarbeiter*innen auch

die Strukturen, Regeln und Abläufe am Vormittag kennen und so den Kindern ein **Mehr an Kontinuität** bieten können. In manchen Fällen ist ein*e Schulbegleiter*in für mehrere Kinder gleichzeitig zuständig. Frau Oppermann berichtet aus ihrer Erfahrung, dass manche Kinder gar nicht wissen, dass sie im Schulalltag professionell begleitet werden, und dass in den Klassen oft gar nicht bekannt ist, wer das Inklusionskind ist.

Jede Ganztagsgruppe wird am Nachmittag von 3 Mitarbeiter*innen begleitet.

Beschlüsse der Schulkonferenz (Protokoll durch Frau Oppermann)

1. Es wurde einstimmig beschlossen für die Klassenräume, die Essensräume, den Computer-, Musik- und Gymnastikraum und das Lehrerzimmer **Luftreinigungsgeräte zu beantragen.**
2. Die Fortsetzung der Teilnahme an dem Projekt „**Sicher Schwimmen**“ als Schwimmförderunterricht wurde einstimmig beschlossen.

Eilausschuss der Schulkonferenz: Frau Apel, Herr Kuhnen, Frau Oppermann

Ende: 21.00 Uhr